jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1986/12/11 12Os91/86 (12Os92/86)

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 11.12.1986

**Norm**

StPO §277 Halbsatz2

**Rechtssatz**

Da es sich bei der auf § 277 zweiter Halbsatz StPO gestützten Festnahme des einer in der Hauptverhandlung abgelegten falschen Beweisaussage Verdächtigen durch den Verhandlungsrichter ihrem Wesen nach um eine (dem Ermessen dieses Richters anheimgegebene) provisorische Maßnahme zur (sofortigen) Sicherung der Person des Zeugen (ausschließlich zum Zweck seiner Vorführung zum (zuständigen) Untersuchungsrichter handelt, dem allein die weitere Untersuchung, insbesondere aber die Entscheidung über die Haftfrage, obliegt, muß der Festgenommene im Interesse einer (im Hinblick auf § 4 PersFrSchG, Art 8 StGG 1967 und Art 5 Abs 1 MRK) verfassungskonformen Vorgangsweise grundsätzlich unverzüglich dem Untersuchungsrichter vorgeführt und von diesem zur Sache, vor allem aber zu den Voraussetzungen der Haft vernommen werden; ergibt sich dabei, daß kein Grund zu einer weiteren Verwahrung vorhanden ist, so ist er sogleich freizulassen (vgl §§ 177 Abs 2, 179 Abs 2 StPO).

**Entscheidungstexte**

- 12 Os 91/86
  Entscheidungstext OGH 11.12.1986 12 Os 91/86
  Veröff: SSt 57/93 = EvBl 1987/115 S 410

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0099065

**Dokumentnummer**

JJR_19861211_OGH0002_0120OS00091_8600000_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at